

Pascal Mayer * 1958

Chorleiter, Le Cheiry 1, CH - 1772 Grolley

Tel: +41 (0)26 475 37 46

Fax: +41 (0)26 475 37 58

E-Mail: pascal.mayer@bluewin.ch

Zivilstand: verheiratete seit 1994 mit Corinne Mayer-Staub

3 Töchter: Clara (1995), Nina (1996) und Aude (2000)

Ausbildung

- 1978 - 1986: Studium am Freiburger Konservatorium (CH): Diplom für den schulischen Musikunterricht, Gesangs- und Orgelstudium. Seminar für Chorleitung am Konservatorium Zürich. Lehrpersonen: A. Charlet, K. Scheuber, E. Widl, K. Graf. Zusätzliche Ausbildung in Form von Studienwochen: Dirigentenkurse mit Eric Ericson, Werner Pfaff und Johannes Prinz. Kurs zu Palestrina mit Dominique Vellard und Kurs zum Gregorianischen Gesang mit David Eben.
- 1978 - 1990: Sänger und Solist in verschiedenen renommierten Chören: *Ensemble Vocal de Lausanne*, Dir. Michel Corboz; *Choeur de la Radio Suisse Romande*, Dir. André Charlet; *Stuttgarter Kammerchor*, Dir. Frieder Bernius.
- 1999 - 2000: Fortbildung am Institut für Musikwissenschaft in Freiburg bei Professor L.-F. Tagliavini.
- 1999 - 2001: Fortbildung bei René Oberson, Lehrer am Freiburger Konservatorium.
- 2005 - 2007: Fortbildung bei Henri Baeriswyl, Lehrer am Freiburger Konservatorium

Berufliche Aktivitäten

- 1978 - 2000: Leiter und Gründer des *Chors der Universität und der Jeunesses Musicales*, Fribourg (130 Sängerinnen und Sänger), Jugendchor. Aufführungen von Oratorien und Messen.
- Beispiele: Die Schöpfung von J. Haydn, das Requiem und die Grosse Messe in c-Moll von W.-A. Mozart, die Messe in Es-Dur von F. Schubert, Ein Deutsches Requiem von J. Brahms, das Requiem von G. Fauré, die Missa Glagolitica von L. Janacek, die Chichester Psalms von L. Bernstein, das Requiem von A. Schnittke.

Aufführungen mehrerer Schweizer Komponisten: F. Voegelin, R. Oberson, F. Margot, J. Haselbach, L. Mettraux .

- 1982 - 1987: Verantwortlich für die Vorbereitung des *Basler Kammerchors* für Paul Sacher. Verschiedene Werke des 20. Jahrhunderts, z.B. Jeanne d'Arc au Bûcher von A. Honegger.
- seit 1982: Regelmässige Aufträge von verschiedenen kantonalen Verbänden zur Durchführung von Workshops für Chorgesang und Chorleitung.
- Beispiel: Requiem von M. Duruflé (symphonische Version) am internationalen Treffen von Europa Cantat 2003 in Barcelona.
- Regelmässige Aufträge als Experte bei den Prüfungen für Chorleitung im Rahmen des Diploms für den schulischen Musikunterricht am Konservatorium von Lausanne.
- Vizepräsident der Schweizer Föderation von Europa Cantat.
- seit 1987: Musikunterricht am Kollegium Heilig Kreuz in Freiburg, Verantwortlich für das Schwerpunktfach Musik. Leitung des Chors (50 Sängerinnen und Sänger).
- Aufführungen: zahlreiche Werke diverser Epochen; weltliche, populäre, moderne Musik; einige Oratorien:
J.-S. Bach: Johannes-Passion
W.-A Mozart, diverse Werke sowie das Requiem
C. Orff: Carmina Burana
G. Puccini: Messa di Gloria.
- seit 1987: Leiter und Gründer des Kammerchors der Freiburger Universität (*Choeur de Chambre de l'Université de Fribourg*): hauptsächlich Musik des 19. und 20. Jahrhunderts. Zahlreiche Aufträge für Werke von schweizerischen und ausländischen Komponisten (J. Haselbach, A. Ducret, H. Baeriswyl, J.-CL. Charrez, B. Skrzypczak, J. Swider, F.-X. Delacoste). 4 aufgenommene CDs: die letzte widmet sich den Chor- und Klavierwerken von französischen Komponisten: H. Berlioz, E. Chabrier, F. Schmitt und L. Boulanger.
- 1995: 1. Jurypreis sowie Publikumspreis am nationalen Wettbewerb von Charmey. Ausgezeichnet mit der Kategorie "excellence" am internationalen Wettbewerb von Montreux.
- 1999: 2. Preis am Schweizer Chorwettbewerb in Zug.

2002: Konzert an der Expo 02: Aufführung der Werke
L.Mettraux: Le Nom Caché
Les Noces von I. Strawinsky.

2004: Geistliche Musik von Dave Brubeck mit Dave Brubeck und
seinem Quartett.

2005: F. Poulenc: Gloria und A. Honegger: Une Cantate von Noël.
Zusammenarbeit mit dem Akademiechor Luzern, Dir. Alois Koch
und Pascal Mayer.

2006: C. Gounod: Requiem, Zusammenarbeit mit dem *Quatuor Sine
Nomine*.

seit 1989:

Leitung des *Choeur Faller* von Lausanne, ein Oratorienchor mit Laien
(120 Sängerinnen und Sänger), der gelegentlich Konzerte gibt mit dem
Orchestre de la Suisse Romande, dem *Orchestre de Chambre de
Lausanne* sowie der *Sinfonietta de Lausanne*.

Aufführungen:

J.-S.Bach: die 6 Kantaten des Weihnachts-Oratoriums,
Johannes-Passion

A. Dvorak: Stabat Mater

J. Haydn: Die Jahreszeiten

L. Janacek: Missa Glagolitica

A. Honegger: Le Roi David, Judith, Une Cantate de Noël

F. Martin: In Terra Pax, Golgotha

F. Mendelssohn: Elias, Paulus, Die erste Walpurgisnacht,
Symphoniekantate 'Lobgesang'

F. Poulenc: Gloria

G.Puccini: Messa di Gloria

M. Tippett: A Child of our Time

R. Vaughan Williams: Kantate Dona Nobis Pacem.

1993-1997

Assistent und Co-Direktor des *Choeur de Chambre Romand*
(künstlerische Leitung: André Charlet), professionelles Ensemble mit
Aufträgen für das *Radio Suisse Romande*, das *Orchestre de la
Suisse Romande* und das *Orchestre de Chambre de Lausanne*.
Zahlreiche Konzerte unter renommierten Dirigenten: A. Jordan, J.
Lopez Cobos, N. Järvi, W. Sawallisch, K. Sanderling.

Zahlreiche Aufführungen von neuen Werken, z.B.: "Zone" von
F. Voegelin (Prix Gilson), Habaquq von M.-A. Rappaz, Le Bestiaire von
F.-X. Delacoste, La Tour von Babel von R. Boesch.

1995:

Gründer (gemeinsam mit Hansruedi Kämpfen) des *Schweizer*

Jugendchors (50 Sängerinnen und Sänger von 16 bis 25 Jahren), ein sporadisch arbeitendes Ensemble. Gründung des Chors mit Unterstützung von Europa Cantat Schweiz.

Auftrag für die Saison 2006: Ein Programm mit A-cappella- Werken von Schweizer Komponisten: C. Rütli, D. Geseney, J. Hagen, F. Martin, F. Tischhauser, F.-X. Delacoste, M. Hostettler.

1997-2002: Leitung der *Kantorei und des Kirchenchors von Saint-Pierre- aux-Liens* in der Pfarrgemeinde Bulle.

Diese Ensembles bearbeiten ein sehr grosses Repertoire vom gregorianischen Gesang bis zur Musik des 20. Jahrhunderts:

Mai 1999: Suite Grammaticale von A. Sallinen mit dem Orchestre de Chambre de Lausanne unter der Leitung von Okko Kamu.

Dezember 2000: Weihnachtskonzert des Bayerischen Rundfunks mit dem Münchner Rundfunk- Orchester unter der Leitung von Marcello Viotti. G. Pierné: Les Enfants à Bethléem
R. Vaughan Williams: Cantate Dona Nobis Pacem.

November 2002: A. Honegger: Le Roi David

seit 1997: Vorbereitung der Chöre für das Opernfestival von Avenches.
G. Verdi: La Traviata, Nabucco, Aida, Rigoletto, Il Trovatore
G. Puccini: Turandot, Tosca
G. Rossini: Il Barbiere di Seviglia, Willhelm Tell.
Unter der Leitung von R. Saccani und N. Santi (und anderen).

seit 1998: Regelmässige Vorbereitung des *Chors des Mitteldeutschen Rundfunks* in Leipzig. Professioneller Chor mit 75 Sängern.
F. Martin: Golgotha, F. Poulenc: Gloria, M. Ravel: 5 Kantaten (Dir: M. Viotti)
H. Berlioz: La Damnation von Faust (Dir. G. Prêtres), Roméo et Juliette.
M. Duruflé: Requiem (Dir. C. Saint Clair)

2000: Vorbereitung des *Chors des Bayerischen Rundfunks*, München.
O. Respighi: Lauda Per La Nativita Del Signore. A Honegger: Une Cantate von Noël (Dir: M. Viotti).

seit 2000: Nachfolge von André Charlet als Leiter des *Choeur Pro Arte* in Lausanne, Oratorienchor mit Laien (70 Sängerinnen & Sänger).
Konzerte mit dem *Orchestre de Chambre de Lausanne*, dem *Orchestre*

de la Suisse Romande und der *Sinfonietta de Lausanne*.

Zahlreiche A-cappella- und Pianowerke von der Romantik bis ins 20. Jahrhundert.

2005 Aufnahme einer CD mit dem *Orchestre de la Suisse Romande* unter der Leitung von G. Tourniaire: Honegger: *Le Cantique des Cantiques* und *Radio-Panoramique*.

Aufführungen:

J.-S. Bach: Messe in h-Moll

A. Bruckner: Messe in f-Moll

M. Duruflé: Requiem

G. Fauré: Requiem

G.-F. Haendel: *Messias* (Mozartversion)

J. Haydn: *Die Schöpfung*

A. Honegger: *Le Roi David*, *La Danse des Morts*, *Le Cantique des Cantiques*.

F. Martin: *Golgotha*, die Doppelchörige Messe,

Kantate: *Et la Vie l'emporta*

W.-A. Mozart: Requiem

F. Schubert: *Rosamunde*

R. Schumann: *Missa Sacra*

G. Verdi: Requiem

seit 2001: Unterricht von Chorleitung an der Musikhochschule Luzern

seit 2005 Leitung des Pfarreichors von Grolley.

Aufführungen: Begleitung von 2 Messen pro Monat

Repertoire: einfache liturgische Musik, zB. Gounod, Mozart

weltliche Musik mit Populärcharakter